

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **75 (1971)**

Heft 4

PDF erstellt am: **06.08.2024**

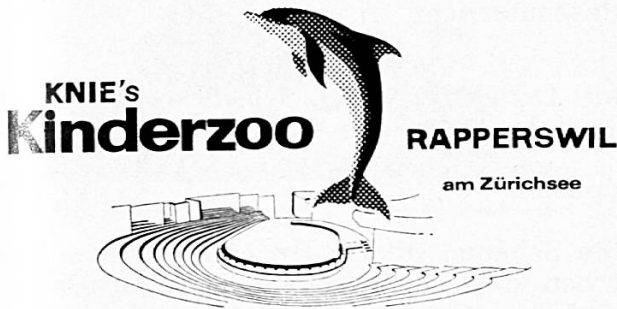
### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schulreise - Ausflüge - Ferien



## Springende Delphine

Einziges Delphinarium der Schweiz. Dazu über 400 Tiere aus aller Welt, Elefantenreiten, Ponyreiten, Ponytram, Schaubrüten. — Restaurant und Picknickplätze. — Vom 1. April bis 1. November täglich geöffnet von 9 bis 18 Uhr (Juni bis September bis 19 Uhr). Delpin-Vorfürungen mehrmals täglich bei jeder Witterung. — Kollektiveintritt für Schulen: Kinder Fr. 1.20, Erwachsene Fr. 2.80, Lehrer gratis.

Auskünfte: Zoo-Büro (055) 2 52 22

## Schulklassen willkommen

### in unseren alkoholfreien Restaurants

**Karl der Große** neben Grossmünster  
Nähe See  
Kirchgasse 14  
Telefon 32 08 10

**Zürichberg** Nähe Zoo  
Waldspielplatz  
Orellistraße 21  
Telefon 34 38 48

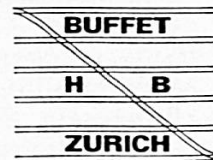
**Rigiblick** oberhalb Rigiseilbahn  
Spielplatz  
Germaniastraße 99  
Telefon 26 42 14

Zürcher Frauenverein für alkoholfreie  
Wirtschaften

Unser Treffpunkt  
in Zürich:

### «Küchli- wirtschaft»

... das alkoholfreie  
Restaurant  
im Hauptbahnhof.



Für Schulen:  
Spezialrabatt



## Natur- und Tierpark Goldau

im wildromantischen Bergsturzgebiet; der Anziehungspunkt für Schul- und Vereinsausflüge. 3 Minuten vom Bahnhof.

## Verbinden Sie Ihre Schulreise mit einer Schifffahrt auf dem schönen Zürichsee



Besonders beliebte Reiseziele: Halbinsel Au, Insel Ufenau, Rapperswil (Kinderzoo) usw. Günstige Verbindungen mit Kursschiffen. — Auskünfte durch die Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft  
Tel. (051) 45 10 33

## Schweizerfibeln

Der Schweizerische Lehrerinnenverein und der Schweizerische Lehrerverein empfehlen Kolleginnen und Kollegen die Verwendung der von bewährten Praktikern verfaßten Fibeln und Hefte für den Erstleseunterricht.

### Analytischer Lehrgang

«*Komm lies!*» Von Emilie Schächli. Bilder: Dr. Hans Witzig. Schriftdeutsche Fibel der bekannten Vorkämpferin der analytischen Methode. Klar im Aufbau und gut bebildert.

15. Auflage 1960, 21 Leseblätter in Mäppchen

Fr. 2.10

Dazu die Lesehefte (zu je Fr. 1.80)

«*Aus dem Märchenland.*» Von Emilie Schächli. Bilder: Dr. Hans Witzig. Das Heft enthält Bearbeitungen der Märchen «Das Lumpengesindel», «Frau Holle», kleine Geschichten vom Nikolaus und der Weihnachtszeit. 14. Auflage 1965, 32 Seiten, geheftet.

«*Mutzli.*» Von Olga Meyer. Bilder: Dr. Hans Witzig. Ein Stadtbub erlebt den Winter. 12. Auflage 1967, 36 Seiten, geheftet.

«*Schilpi.*» Von Gertrud Widmer. Bilder von der Verfasserin. Eine Spatzengeschichte. 1. Auflage 1966, 36 Seiten, geheftet.

«*Graupelzchen.*» Von Olga Meyer. Bilder: Dr. Hans Witzig. Geschichte einer Mäusefamilie. 10. Auflage 1965, 36 Seiten, geheftet.

«*Prinzessin Sonnenstrahl.*» Von Elisabeth Müller. Bilder: Dr. Hans Witzig. Der Frühling treibt den Winter aus. 9. Auflage 1968, 36 Seiten, geheftet.

«*Köbis Dicki.*» Von Olga Meyer. Bilder: Fritz Deringer. Geschichte eines Teddybären. 3. Auflage 1964, 36 Seiten, geheftet.

«*Fritzli und sein Hund.*» Von Elisabeth Lenhardt. Eine hübsche Tiergeschichte mit originellen Bildern einer Elementarschule. 4. Auflage 1970, 40 Seiten, geheftet.

### Synthetischer Lehrgang

«*Wir lernen lesen.*» Von Wilhelm Kilchherr. Bilder: Celestino Piatti. Die Fibel ist schriftdeutsch verfaßt, zeichnet sich durch klaren Aufbau, guten Text und fröhliche Bilder aus. 19. Auflage 1966, 24 Seiten, geheftet, Fr. 1.80.

Geleitwort zur Fibel «*Wir lernen lesen*», für die Hand des Lehrers, von Wilhelm Kilchherr.

Aus dem Inhalt: Vorfibellarbeit — Wir lernen lesen — Unterrichtspraktische Hinweise — Werkbilder zu den einzelnen Lautzeichen — Wie kommen wir mit der Zeit aus? — Groß- und Kleinbuchstaben. Diese knapp und prägnant formulierte Arbeit über die synthetische Erstleselehre gehört zu den gelungensten Einführungen ins Reich der Laute und Buchstaben. Anhand der Fibel «*Wir lernen lesen*» zeigt uns der Verfasser in Theorie und Praxis, wie das Kind dem Verstehen schriftlicher Wörter und Sätze entgegengeführt werden kann. Dabei erweist es sich, daß man diesen ältesten Weg zur Entzifferung der Schriftbilder auch heute noch lebendig zu begehen vermag, wenn man sich nur intensiv genug mit seinen Eigengesetzlichkeiten befaßt. 1. Auflage 1965, 40 Seiten, broschiert.

Fr. 3.80.

Dazu die Lesehefte (zu je Fr. 1.80)

«*Heini und Anneli.*» Von Wilhelm Kilchherr. Bilder: Frau N. B. Roth. Lebendige Geschichten und Verslein als Lektüre im Anschluß an die Fibel mit Bildern. 16. Auflage 1968, 24 Seiten, geheftet.

«*Daheim und auf der Straße.*» Von Wilhelm Kilchherr. Bilder: Hermann Fischer. Lesebüchlein mit bekannten Kinderversen und Geschichten aus der Welt des Kindes. 11. Auflage 1963, 40 Seiten, geheftet.

Bei Bezügen von 100 und mehr Exemplaren wird ein Mengenrabatt gewährt.  
Bezugsstelle:

Schweizerischer Lehrerverein, Ringstraße 54, 8057 Zürich, Tel. (051) 46 83 03  
(Der Hinweis auf den ganzheitlichen Lehrgang folgt.)

## Schulreise · Ausflüge · Ferien



Jubiläums-Ermäßigung für Schulen und Jugendgruppen

Diesen Sommer:

### Brienzer Rothorn 2349 m über Meer

Das ideale Ausflugsziel im Berner Oberland! — Betriebsdauer Bahn und Hotel vom 5. Juni bis 3. Oktober.

Bekannte Höhenwegwanderung Rothorn-Brünigpaß 4–5 Stunden.  
Neue Höhenwanderung Rothorn-Schönbüel/Lungern 2–3 Stunden.



### Interlakens

#### attrakt. Schulreisen-Ausflugsziel

Prächtiger Aussichtspunkt über Interlakens, das «Bödeli», die beiden Seen, Eiger, Mönch und Jungfrau.

#### Modell-Eisenbahn-Großanlage

Transitbahnen Gotthard und Lötschberg 1:45  
6 gleichzeitig zirkulierende Züge  
200 Meter Doppelspur, Spur 0  
Tag- und Nachtstimmungen

Gefahrlose Wanderwege, Rast- und Spielplätze im prächtigen Heimwehfluh-Wald

Einfache oder Retourfahrt mit Eintritt Modell-Bahn: Bis 4. Schuljahr Fr. 1.60, 5. bis 9. Schuljahr Fr. 1.80. Restaurant.

Prospekte und Auskunft:  
Heimwehfluh-Bahn, 3800 Interlakens

### Molésou-Village

im Greyerzerland

Gondelbahnen — Luftseilbahn

Pauschalarrangement für Schulreisen

- Eintritt Schloß Gruyères
- Zwischenverpflegung in der Schaukäserei
- Fahrt Molésou-Village—Vudalla
- Suppe im Restaurant Vudalla anschließend Wanderung nach Plan Francey
- Fahrt Plan-Francey—Molésou und zurück nach Molésou-Village

Preis alles inbegriffen Fr. 7.— pro Schüler unter 16 Jahre

Anmeldung: **Direktion GMV Bulle**  
Tel. (029) 2 95 10



Luftseilbahn  
1920—2250 m  
Sessellift

Schulen- und Vereinsausflüge nach Melchsee-Frutt sind immer ein Volltreffer. Höhenwege nach Jochpaß—Engelberg und vom Balmeregghorn nach Käserstatt (Brünig). In den heimatlichen Hotels und Gaststätten gibt es feinste Verpflegung, preiswerte Unterkunft und gemütliche Unterhaltung.

Auskunft und Prospekte:  
Verkehrsbüro, 6061 Melchsee-Frutt  
Tel. (041) 67 12 10

### Schulreise nach Bern?

Dann besuchen Sie den

#### Berner Tierpark Dählhölzli

und sein reichhaltiges

#### Vivarium

(Vögel, Reptilien, Fische fremder Länder)

Ein großes Erlebnis für kleine und große Schüler!

## Schweizerfibeln

Der Schweizerische Lehrerinnenverein und der Schweizerische Lehrerverein empfehlen Kolleginnen und Kollegen die Verwendung der von bewährten Praktikern verfaßten Fibeln und Hefte für den Erstleseunterricht.

### Ganzheitlicher Lehrgang

«*Roti Rösli im Garte.*» Verfasser: Arbeitsgemeinschaft der Zürcher Elementarlehrer. Bilder: Hans Fischer. Mundartfibel, aufgebaut auf bekannten Kinderversen. Die Ganzheitsmethode ist klar und sauber durchgeführt. Die Bilder sind keck und aus einem echten künstlerischen Impuls heraus geboren. 6. Auflage 1963, 35 Leseblätter in Mäppchen. Fr. 3.10.

*Geleitwort zur Schweizer Fibel*, für die Hand des Lehrers. Ganzheitlicher Leseunterricht von Alice Hugelshofer und Dr. J. M. Bächtold.

Aus dem Inhalt: Zum Sprachunterricht in der ersten Klasse — Ganzheitlicher Leseunterricht — Die Methode — Die praktische Durchführung — Leseschwierigkeiten.

Noch immer gehört diese Schrift zu den wegweisenden Arbeiten über den ganzheitlichen Erstleseunterricht. Sie orientiert auf Grund der sprachlich und künstlerisch reizvollen Fibel «Roti Rösli im Garte» über Wesen und Ziele des Ganzheitsverfahrens und zeigt an vielen anschaulichen Beispielen, wie der hier vertretene Weg begangen werden muß, wenn die ihm eigenen Werte erkannt werden wollen. Eltern und Lehrern bietet das Büchlein die lebendigsten Anregungen, indem es sichere Grundlagen für die Entfaltung des sinnbezogenen Lesens aufdeckt. 2. Auflage 1961, 134 Seiten, broschiert Fr. 3.60.

### Dazu das Leseheft

«*Steht auf, ihr lieben Kinderlein.*» Verfasser: Arbeitsgemeinschaft der Zürcher Elementarlehrer. Bilder: Lili Roth-Streiff. Enthält unvergängliche Kinderverse. 6. Auflage 1969, 32 Seiten, geheftet Fr. 1.80.

Bei Bezügen von 100 und mehr Exemplaren wird ein Mengenrabatt gewährt.

Bezugsstelle:

Schweizerischer Lehrerverein, Ringstraße 54, 8057 Zürich, Tel. (051) 46 83 03.

Ausführliche Angaben über den analytischen und synthetischen Lehrgang in Nr. 3, Seite 88.

### Lesestörungen bei normalbegabten Kindern

Von Maria Linder, erschienen im Schweizer Fibelwerk.

Maria Linders Schrift ist das Ergebnis jahrelanger therapeutischer Erfahrungen im Umgang mit Schweizer Kindern, bei denen sich besondere Lese- und Rechtschreibeschwächen gezeigt haben. Der Publikation liegt ein sorgsam gesichtetes Anschauungsmaterial zugrunde, das eine vielseitige Beleuchtung der komplexen Fragestellung ermöglicht. Die Abhandlung ist bewußt einfach gehalten. Sie verzichtet auf Auseinandersetzungen, die nur den Fachmann interessieren, und wendet sich besonders an Eltern und Lehrer, die Kindern mit Lesestörungen helfen möchten, Hindernisse zur Entzifferung von Schriftbildern so schnell wie möglich abzubauen.

1. Auflage 1962, 76 Seiten, broschiert Fr. 4.80

Bezugsstelle: Schweizerischer Lehrerverein, Ringstraße 54, 8057 Zürich

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen die  
Inserenten der  
«Schweizerischen  
Lehrerinnen-Zeitung»

# Wußten Sie schon...

## Illustrierte Schweizer **Schülerzeitung**

- daß die die Jugendzeitschrift des Schweizerischen Lehrervereins ist?
- daß sie sich an 8- bis 14jährige Kinder richtet?
- daß sie informativ und sachbetont ist, daneben aber auch gute Jugendliteratur, Gedichte und Kurzgeschichten vermittelt sowie in einem kleinen Lesermagazin die Bedürfnisse der Kinder nach Unterhaltung berücksichtigt?
- daß alle Nummern thematisch gestaltet, reich bebildert und illustriert sind und darum häufig von vielen Kolleginnen und Kollegen auch im Unterricht verwendet werden? (Jahresprogramm 1971/72 auf der Rückseite)
- daß die «Illustrierte Schweizer Schülerzeitung» somit eine Jugendzeitschrift mit Niveau ist?

Setzen bitte auch Sie sich ein für unsere Jugendzeitschrift! Verlangen Sie gratis für die ganze Klasse Probenummern der «Illustrierten Schweizer Schülerzeitung» beim Böhler-Verlag, 3084 Wabern.



### Bestellschein

(Senden an: Böhler-Verlag, 3084 Wabern)

Ich bestelle für meine Klasse ..... Probenummern der «Illustrierten Schweizer Schülerzeitung»

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Schulhaus: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

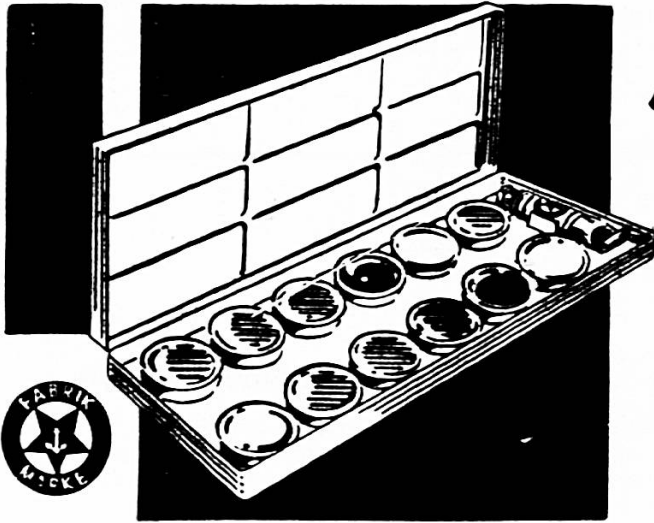
Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_ LZ

# Illustrierte Schweizer **Schülerzeitung**

Herausgegeben von der Jugendschriftenkommission des  
Schweizerischen Lehrervereins

Redaktionsprogramm Jahrgang 1971/72:

- |                             |   |
|-----------------------------|---|
| Nr. 1, Mai 1971:            | <b>Gute Besserung</b><br>Ärzte, Schwestern und Patienten                      |
| Nr. 2/3, Juni/Juli 1971:    | <b>Im Cockpit</b><br>Mit der Swissair unterwegs                               |
| Nr. 4, August 1971:         | <b>Über Stock und Stein</b><br>Hoch zu Pferd                                  |
| Nr. 5, September 1971:      | <b>Luzern, die Leuchtenstadt</b><br>Schweizer Städtebilder Nr. 4              |
| Nr. 6, Oktober 1971:        | <b>Beim dritten Ton ist es genau . . .</b><br>Rund um das Zifferblatt         |
| Nr. 7, November 1971:       | <b>Unser Büchermagazin</b><br>Information und Unterhaltung                    |
| Nr. 8, Dezember 1971:       | <b>Am Fernrohr</b><br>Sonne — Mond — Sterne                                   |
| Nr. 9, Januar 1972:         | <b>Das Kaleidoskop</b><br>Kunterbuntes Allerlei                               |
| Nr. 10, Februar 1972:       | <b>Klosterfrau und Klosterbruder</b><br>Handwerker und Künstler hinter Mauern |
| Nr. 11/12, März/April 1972: | <b>Auf hoher See</b><br>Eroberung der Meere                                   |



# Anker

dient dem Fortschritt und bringt einen **Schulfarbkasten** aus weißem **Kunststoff** mit Deckfarben mit folgenden Vorzügen:

- unzerbrechlich
- keine scharfen Ecken und Kanten
- kein Rosten

Generalvertretung für die Schweiz:  
**Rud. Baumgartner-Heim & Co.,**  
 8032 Zürich

Verlangen Sie weitere farbige Druckschriften über die seit 1891 hergestellten Anker-Erzeugnisse

## Neuzeitliche Hilfsmittel für die Primarschule

### «Junge Mathematik»

Literatur und Hilfsmittel von  
 Dienes, Picard u. a.

### Sinnvoller Leseunterricht

Lesekasten, Bilddiktate, Arbeitsblätter

### Werken und Gestalten

Literatur und Hilfsmittel von

### Behandlung der Legasthenie

Literatur, Arbeitsblätter und  
 Übungsspiele

### Programmiertes Üben

Das PROFAX-Gerät für Rechnen und  
 Sprache



**Franz Schubiger**  
 8400 Winterthur

## Erfolgreiche Schriften im Verlag des Schweiz. Lehrerinnenvereins

	Fr.
Hanna Brack: Lebensweisheit und Wahrheitsgehalt im Märchen	1.50
Muttersprache — in der Schule	2.—

Sämtliche Hefte können durch Fräulein  
 Margrit Balmer, Bern, Wildermettweg 46,  
 bezogen werden.

*Contra-Schmerz*  
 gegen  
 Kopfweg, Migräne, Rheuma



Dr. WILD & Co. AG Basel

Inseratpreise:  $\frac{1}{1}$  Seite Fr. 160.—,  
 $\frac{1}{2}$  Seite Fr. 92.—,  $\frac{1}{4}$  Seite Fr. 55.—,  
 $\frac{1}{8}$  Seite Fr. 31.—. — Wiederholungs-  
 rabatte laut Tarif. — Insetate: Schweiz.  
 Lehrerinnen-Zeitung, Milly Enderlin,  
 Laubenhof 49, 7000 Chur, ☎ (081) 22 27 20

Druck: Bischofberger & Co., 7002 Chur



AZ 7000 Chur 1

## Kern-Schulreißzeuge jetzt mit Minenhalter

Zum technischen Zeichnen braucht es nicht nur Zirkel und Reißfeder, sondern auch einen gut gespitzten Bleistift. Deshalb enthalten jetzt die vier beliebtesten Schulreißzeuge einen Minenhalter. Der praktische Druckstift besitzt eine normale 2-mm-Mine, einen Clip und im

**NEU!**



Druckknopf einen Minenspitzer. Übrigens: alle 14 Kern-Schulreißzeuge sind jetzt im neuen, gepolsterten Etui aus weichem Kunststoff erhältlich.



Senden Sie mir bitte für meine Schüler  
\_\_\_\_\_ Prospekte über die neuen Kern-  
Schulreißzeuge.

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Kern & Co. AG  
Werke für Präzisionsmechanik und Optik  
5001 Aarau



Kern-Reißzeuge sind in allen guten  
Fachgeschäften erhältlich